Unzerstörbare Liebe (Kisara ud Seto)

Von kisara-kaiba

Kapitel 80: Pegasus verschwinden

Hi Leute,
ein neues Kapitel ist da.
Viel Spaß.

Kapitel 80 Pegasus verschwinden

Seto wurde von Pegasus herausgefordert. Darauf machte sich Seto mit Mokuba auf den Weg zu Pegasus ins Königreich der Duellanten. Dort kämpfte er mit ihm und währen dem Kampf stellte sich heraus das Pegasus in Wirklichkeit Alister war. Bei dem Duell spielte Alister eine Karte namens Orichalcos. Diese sollte eine Seele einfangen, aber das Duell wurde mit einem Unentschieden beendet. So wurde niemanden seine Seele genommen. Darauf machte sich Seto mit Mokuba auf den Weg zu Pegasus Hauptzentrale. Auch Kisara machte sich inzwischen auf den Weg dorthin. In der Empfangshalle der Hauptzentrale. Seto und Mokuba trafen dort auf Yugi und seine Freunde. Seto war nicht besonders erfreut die dort zu treffen. Kurz darauf tauchte auch Kisara in der Empfangshalle auf.

Seto sagt überrascht: "Liebling, was machst du hier?"

Kisara antwortet: "Ich wollte zu meinem Onkel."

Seto meint sauer: "Ich sagte dir doch du sollst in der KC bleiben."

Kisara versucht sich zu rechtfertigen: "Ich muss unbedingt ein paar Sachen in Erfahrung bringen."

Jetzt erst merkt sie das da noch andere sind: "Yugi und die Anderen. Was macht ihr hier?"

Yugi antwortet ihr: "Wir wollten auch mit Pegasus reden. Wegen dem was in letzter Zeit alles passiert ist."

Seto fragt darauf: "Irgendeine Spur von Pegasus."

Yugi antworte ihm: "Nein. Ich fürchte wir sind zu spät gekommen, Kaiba."

Kisara fragt verängstigt "Wie meinst du das?"

Tristan versucht die Situation zu erklären: "So ist es. Ob du es glaubst oder nicht. Mai

Valentine hat ihn kurz vor uns erwischt. Sie hat ihm seine Seele abgeknüpft mit irgendeinem Orichalcos-Ding."

Kisara meint geschockt darauf: "Das kann nicht sein."

Yugi versucht sie zu beruhigen: "Es tut uns leid. Es ist aber wahr."

Kisara sagt total verzweifelt: "Nein, nicht schon wieder."

Kisara fing an zu weinen und wurde sofort von Seto umarmt. Seto versuchte sie zu beruhigen. Langsam fing sie sich wieder.

Kisara erkundigt sich: "Wurde seine Seele von einem grünem Licht genommen?"

Yugi antwortet ihr: "Ja, wahrscheinlich. Warum?"

Kisara meinte zu sich selbst: "Das selbe muss also auch meinen Eltern passiert sein."

Yugi hat es verstanden und fragte nach: "Wie meinst du das?"

Kisara erzählte darauf: "Vor 12 Jahren verschwanden meine Eltern spurlos in Ägypten. Das Einzigste was man berichtet, dass dort wo meine Eltern das letzte Mal gesehen wurden ein grünes Licht auftauchte. Außerdem habe ich vorletzte Nacht ebenfalls ein grünes Licht gesehen wie es am Himmel flog."

Yugi erklärte ihr darauf: "Das grüne Licht geht von einem Siegel aus."

Kisara fragt nach: "Was für ein Siegel?"

Yugi erklärt weiter: "Das Siegel von Orichalcos."

Seto war erstaunt von dieser Auskunft: "Was Orichalcos?"

Yugi erkundigt sich: "Kaiba. Ist dir diese Karte vorher schon einmal begegnet?"

Damit erzählten Seto und Mokuba was im Königreich der Duellanten passiert ist.

Kisara fragt geschockt: "Ist das wahr?"

Seto antworte schuldig: "Ja, leider."

Kisara meinte zu Mokuba sauer: "Mokuba warum hast du mir davon nichts erzählt?"

Mokuba erklärte ihr: "Das passierte erst nach dem wir aufgelegt hatten."

Kisara meinte nur: "Ach, so."

Wendete sich wieder Seto zu: "Du hättest deine Seele verlieren können."

Seto erklärte ihr: "Ich hab meine Seele aber nicht verloren. Es gibt schließlich noch etwas für mich zu tun."

Kisara fragte nach: "Und was wäre das?"

Seto antwortet ihr freundlich: "Ich muss schließlich meiner Frau bei der Geburt unserer Babys helfen."

Kisara hat sich wieder beruhigt und meint: "Seto, ich liebe dich."

Seto antwortet ihr: "Ich liebe dich auch."

Yugi meldet sich plötzlich wieder zu Wort: "Augenblick mal. Die Karte die Pegasus uns geschickt hat, könnte ein Hinweis sein. Sie scheint ein Bild eines Schlüssels zu enthalten."

Kisara fragt: "Darf ich die Karte mal sehen?"

Yugi meinte selbstverständlich: "Ja."

Kisara erkannte die Karte sofort: "Ich kenne diese Karte. Das ist der Schlüssel zu Onkels Ideenraum. Wo hast du die her?"

Yugi erwidert ihr: "Die hat mir Pegasus geschickt."

Seto meinte nur: "Los, bring uns sofort dort hin."

Kisara sagte nur: "Bitte folgt mir."

So brachte Kisara alle zu diesem Zimmer. Dort erschien ein Hologramm von Pegasus und erzählte von Dartz und seinen Vorhaben und das in diesem Raum eine Karte versteckt ist die allein für Yugi bestimmt ist. Er fand sie, aber was für einen Sinn sie hat konnte sich keiner denken, da sie leer war. Trotzdem behielt sie Yugi. Seto glaubt der ganzen Situation nicht. Er vermutete einen Streich von Pegasus aber Kisara und Yugi meinten nur das dies alles real sei. Yugi versuchte Seto auch noch zu überzeugen dass er Yugi bei der Rettung der Erde helfen sollte, aber Seto glaubte nicht an so etwas. Damit verlies Seto mit Mokuba und Kisara den Raum wieder.

Kisara blieb stehen und sagte: "Seto, warte bitte kurz. Ich muss nur schnell mal etwas nachschauen."

Seto fragte darauf: "Was ist los?"

Kisara erklärte ihm: "Mein Onkel sagte mal, wenn ihm etwas passiert sollte, soll ich zu meinen Tresor gehen. Dort wäre dann eine Botschaft für mich. Bitte lass mich nach sehen gehen."

Seto meinte nur: "Wenn es dir so wichtig ist, solltest du gehen. Ich werde dich begleiten."

So machten sie sich auf den Weg in die Untergeschosse zu den Tresoranlagen.

^^^^^^

Das war es mal wieder.

Bis zum nächsten mal.

Eure kisara-kaiba